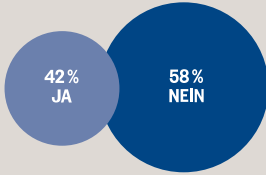


**WIR HATTEN GEFRAGT**

Ist Handy-Sucht in Ihrem Umfeld ein Problem?

Stand gestern: 18 Uhr  
Stimmen insgesamt: 753



**RSO springt**

Radio Südschweiz springt mit 20 Hörerinnen und Hörern aus dem Flugzeug. Diese Woche bekommen Sie jeweils um 8.40 Uhr spannende Infos über den Sprung, die Ausrüstung, das Flugzeug usw.

**Welches ist die Schönste?**

Die Churer Bars und Beizen machen sich bereit für die Fasnacht 2020. Dafür wurden die schönsten und einfallreichsten Dekorationen gestern Abend prämiert. Wir zeigen sie Euch, im SO informiert um 18 Uhr.

**Engadin direkt**

Lesen Sie den neusten Blog-Eintrag des ehemaligen St. Moritzer Kurdirektors Hans Peter Danuser. Heute zum Thema «Gut altern im Engadin».

[suedostschweiz.ch/blogs](http://suedostschweiz.ch/blogs)

**FRAGE DES TAGES**

Wurden Sie schon einmal von einem Tier gebissen?

Stimmen Sie heute bis 18 Uhr online ab: [suedostschweiz.ch](http://suedostschweiz.ch)

**Leserbriefe**

**Kasernen – Schiesslärm und Umwelt**

**Ausgabe vom 12. Februar**  
Zum Artikel «Schiesslärm: Felsberg macht Druck beim Bundesrat»

Das Kasernenprojekt Chur ist in einer ersten Abstimmung vom Churer Souverän entschieden worden und sieht noch weitere spannende Auseinandersetzungen. Felsberg wartet wegen Schiesslärm immer noch auf eine bundesrätliche Antwort. Waffenplatztradition ist das eine, die schweizweite, effiziente und kostenorientierte Planung der Nutzung von Waffenplätzen die andere Seite.

Die Weiterentwicklung der Armee (WEA) mit Truppenreduzierung auf 100 000 Angehörige ist ein Planungskraftakt. Dieser hat direkten Einfluss auf Ausbildungsplätze. Unsere Armee wird sich von einem infanteristischen Massenheer in eine moderne technologische entwickeln. Digitalisierung und Hightech prägen Bedrohung und Ausbildung. Die Panzertruppe übt in Thun kosten- und umweltrelevant mit Simulatoren. Mit Blick auf Bedrohungen der Zukunft werden andere Waffen, Ausbildungen und weniger aber zukunftsabbildende Waffenplätze nötig.

Das VBS hat eine schweizweite zukunftsorientierte Ausbildungsplanung vorzunehmen, die nötige Ausbildungsplätze festlegt. Es sind noch immer Waffenplätze nicht effizient belegt. Wir leben im Zeitalter der Digitalisierung, asymmetrischen und Cyberkriegsführung. Es geht um Zukunft einer modernen kostengünstigen, effizienten

und umweltschonenden Ausbildung. Milizarmee, Zivilgesellschaft und Wirtschaft haben eine historische Verbundenheit. Der gesellschaftliche Wandel und die Spannungsfelder Armee und Umwelt verpflichten die Armee, nicht nur ihren Sicherheitsauftrag wahrzunehmen, sondern auf Mensch und Umwelt Rücksicht zu nehmen.

Neuchlen-Anschwilen ist Paradebeispiel eines ökologischen Waffenplatzes. Der Armeeangehörige ist in unserer Milizarmee immer auch Stimmbürger und entscheidet über die Zukunft der Armee. Die Schlies-

sung zahlreicher Schiessstände wegen Schiesslärm und Zentralisierung auf wenige, reflektieren gesellschaftlichen Wandel und Rücksichtnahme auf die Umwelt. Die historischen Waffenplätze in den Städten Bern, Winterthur, Basel, St. Gallen, Lausanne, Genf und Zürich sind verlegt worden.

Für Befürworter einer gut ausgebildeten Armee sind solche Überlegungen absolut legitim. Sie sind sogar erforderlich. Das VBS ist planungs- und informationsmässig gefordert.

**Roger E. Schärer**, Oberst a. D., Trin Mulin

**Eine verpasste Chance**

Die Verhinderer der neuen Klinik sind sich nicht bewusst, was sie damit anrichten. St. Moritz schwächelt immer mehr. Was gehört zu einer intakten modernen Infrastruktur einer Sport-Destination in den Bergen? Was wir haben, ist eine über Jahrzehnte zugebaute Zweitwohnungsstruktur. Das zeichnet eine Sportregion sicher nicht zur Qualität aus.

Der Standort für die neue Klinik wäre doch bloss ein Ersatz für das

ehemalige Grandhotel – habt ihr das schon vergessen? Damals waren gewisse Hotels noch nicht so gross, aber Neid und Missgunst im Engadin sind so was von überheblich. Ein Miteinander hat hier schon gar keinen Platz, von wegen miteinander reden schon gar nicht. Dabei würde doch genau so was zu einer gesunden Weiterentwicklung beitragen und Gäste aus aller Welt anlocken.

In der «Engadiner Post» vom 13. Februar 2020 wird geschrieben: «St. Moritz war immer etwas verrückt.» Dieser Satz passt genau zu dieser Geschichte. Alle vernünftigen Projekte, wenn sie das denn sind gleich welcher Art, werden verhindert. Das ist ein Skandal. Hat nicht genau dank der Klinik St. Moritz auch neue Gäste gewonnen? Zum Beispiel die Augenklinik Pontresina.

**Maggie Duss** aus St. Moritz

**Domenigs Weltblick: Fotografie und Mensch**



Zwei urchige Pfeifenraucher, aufgenommen auf einem Illnzer Viehmarkt, könnte ich mir als «Urbündner» auf einer Fahne oder Briefmarke vorstellen.  
Bild und Text: Hans Domenig

**Hotline 081 255 50 53**

**Leserbetreuung**

Wir nehmen von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr Ihre Informationen, Hinweise und Anregungen entgegen.

**Kontakt**

**Leserbriefe**

[suedostschweiz.ch/leserforum](mailto:suedostschweiz.ch/leserforum)  
[forum@suedostschweiz.ch](mailto:forum@suedostschweiz.ch)

**Leserbild/-reporter**

Schicken Sie uns Ihre Schnappschüsse an [reporter@suedostschweiz.ch](mailto:reporter@suedostschweiz.ch), per MMS (80 Rp./MMS) / SMS (20 Rp./SMS) mit dem Stichwort REPORTER an 939 (Sale-Kunden an Leserreporter [@suedostschweiz.ch](mailto:@suedostschweiz.ch)) oder laden Sie die Fotos auf [suedostschweiz.ch/so-reporter](http://suedostschweiz.ch/so-reporter) hoch.

INSERAT

**zahnarztzentrum.ch**

081 555 80 80 oder online

Ab 14.12.19 für Sie im Steinbock. An 365 Tagen. 081 555 80 80.

**joos top sport Chur**  
ausdauer im freien

10 JAHRE

Totalausverkauf

**Unsere Passion, dein Gewinn!**

Tittwiesenstr. 55 • 7000 Chur • [joos-top-sport.ch](http://joos-top-sport.ch)

RUNNING NORDIC BIKE KURSE

**berghaus**  
Julzflug

1. MÄRZ 2020  
St. Antönien

**Dynafit**  
Snow Leopard Day

Schwitzen für einen guten Zweck!  
Beim Skitouren Höhenmeter sammeln und Spenden generieren.

weitere Infos: [sulzfluh.ch](http://sulzfluh.ch)

Wir bauen Ihre individuelle **Küche**

**schreinerei ettinger**  
[ettingerag.ch](http://ettingerag.ch)

**CHANGE 4 GOOD**

Spende

alte Nähmaschine für Kambodscha & erhalte 200.- für eine BERNINA\*

+ Original Krama-Schal geschenkt

\* Gültig für 81 485 und 81 555 bis 30.06.2020. Krama-Schal: sonstige Waren.

**BERNINA Chur**